



WIRTSCHAFTSKAMMER BURGENLAND

GESCHÄFTSBERICHT 2019



Die letzten Seiten für diesen Geschäftsbericht wurden freigegeben, letzte Fotos ergänzt, Tippfehler ausgebessert. Und dann kam die Corona-Krise. Die vergangenen Wochen haben unser Leben massiv verändert. Die gesundheitspolitische **Krisenbewältigung** hat einschneidende Wirkungen auf Menschen und Betriebe, auf Arbeitsplätze und betriebliche Umsätze mit sich gebracht. Über eine Million Menschen sind in Kurzarbeit, die Arbeitslosenzahlen so hoch wie nie. Viele Unternehmerinnen und Unternehmer stehen vor existenziellen Sorgen.

Die Konzentration muss daher immer noch den Hilfspaketen gelten, dass diese ankommen, zur Wirksamkeit gebracht und allenfalls für **besonders betroffene Branchen** erweitert werden. Wesentlich ist aber ebenfalls, dass die Menschen schnell wieder **neue Perspektiven** bekommen. In dieser herausfordernden Zeit ist ja vielen erst klar geworden, welche ursächliche Funktion die Wirtschaft, die Unternehmerinnen und Unternehmer, erfüllt. Ohne funktionierende Unternehmen und ohne lebendigen Arbeitsmarkt läuft auf lange Sicht gar nichts: kein öffentlicher Haushalt, kein AMS, keine Bildung, nicht einmal die Intensivbetten in den Spitälern. Deshalb ist es auch so wichtig, das **Wirtschaftssystem wieder in Gang** zu bringen.

An dieser Stelle sage ich auch Danke. Sowohl an die Unternehmer als auch deren Mitarbeiter, die in dieser schwierigen Zeit zu ihren Unternehmen stehen. Arbeitsplätze und Wohlstand sind untrennbar mit unseren Unternehmerinnen und Unternehmern und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verbunden. Die Wirtschaftskammer arbeitet mit ganzer Kraft daran, die **Betriebe zu unterstützen** und dazu beizutragen, dass aus dem politischen Durchhaltewillen jetzt auch ein unternehmerisches Durchhalten können wird.

Nun geht es auch darum, die **Konjunktur im Land zu beleben**. Und hier sei das beste Instrument, wenn Land und Gemeinden investieren, Projekte vorziehen und regionale Unternehmen beschäftigen. Das ist das beste und treffsicherste Konjunkturbelebungsprogramm.

HONORARKONSUL ING. PETER NEMETH

PRÄSIDENT





PAUL KRAILL

VIZEPRÄSIDENT
ARBEITSSCHWERPUNKT TOURISMUS

KOMMERZIALRAT OSWALD HACKL

VIZEPRÄSIDENT
ARBEITSSCHWERPUNKT ENERGIE UND UMWELT

KLAUS SAGMEISTER

VIZEPRÄSIDENT
ARBEITSSCHWERPUNKT REGIONALE WIRTSCHAFT

DR. RUDOLF KÖNIGHOFER

VIZEPRÄSIDENT
ARBEITSSCHWERPUNKT FINANZEN



Noch vor wenigen Woche rechneten die Experten, tüftelten an Prognosen und Tabellen und grübelten, ob die Wirtschaft im Jahr 2020 im Burgenland wachsen oder doch gering schrumpfen wird. Diese Zahlen wollten wir Ihnen an dieser Stelle präsentieren. Heute, wenige Woche nach dem Höhepunkt der Corona-Krise im Burgenland, müssen diese **Wirtschaftsprognosen** genauso entsorgt werden, wie gebrauchte Schutzmasken oder Einweghandschuhe. Diese Krise erschüttert die Welt wirtschaftlich, wie es unsere Generation noch nicht erlebt hat.

Über Jahrzehnte hat sich die Wirtschaftskammer Burgenland für die **Interessen der heimischen Unternehmer** eingesetzt und so eine solide Basis für Unternehmertum im Burgenland geschaffen. Auf diese Basis kann nun nach dem schweren Rückschritt durch die Corona Krise **wiederaufgebaut** werden.

Ja, es wird nicht einfach. Aber eines können wir den burgenländischen Unternehmern versichern: Von Seiten der Wirtschaftskammer Burgenland werden wir uns – egal ob Krise oder nicht, egal ob gute oder schwere wirtschaftliche Zeiten – **für die heimischen Unternehmer einsetzen** und alles tun, dass diese gute Basis für **Unternehmertum im Burgenland** rasch wieder hergestellt wird.



- 38.539** Beratungen für Mitglieder
- 3.608** Export-Papiere
- 2.179** arbeits- und sozialrechtliche Geschäftsfälle
- 690** persönliche Rechtsberatungen
- 365** Steuerrechtsberatungen
- 238** Förderberatungen
- 178** Anfragen des Firmenbuchgerichtes
- 164** Gesetze und Verordnungen überprüft
- 117** Interventionen gegenüber AK und ÖGB –
€ 152.999,14 Erfolg für vertretene Mitglieder

MAG. RAINER RIBING
DIREKTOR

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

3.144.232
ÜBERNACHTUNGEN 2019



DAVON IN GEWERBLICHEN BETRIEBEN

1.889.675

Unser Service

4.486

GRÜNDERBERATUNGEN

Gründer

967 WEIBLICHE
EINZELUNTERNEHMEN



496 MÄNNLICHE
EINZELUNTERNEHMEN



175 GES.M.B.H., KG, OG, AG,
VEREINE UND ANDERE
RECHTSFORMEN

RUHENDE
MITGLIEDER

6.048

AKTIVE MITGLIEDER INKLUSIVE
PERSONENBETREUER

19.790



AKTIVE MITGLIEDER OHNE
PERSONENBETREUER

16.245

Unternehmensstruktur

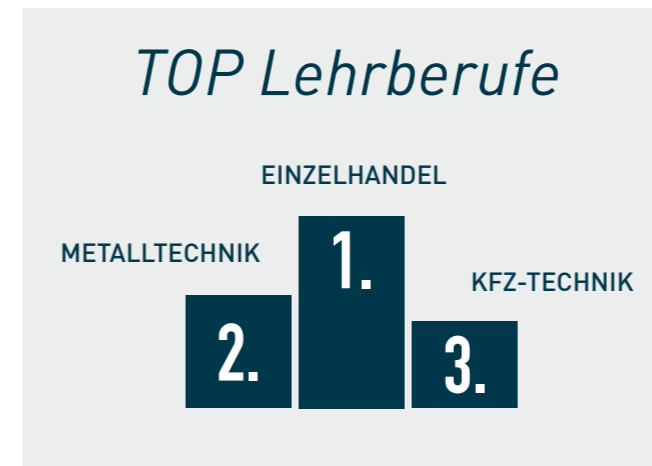




- 90.000** erreichte Personen bei unseren Topmeldungen
- 3.740** Abonnenten auf Facebook, Instagram, Twitter
- 454** Newsletter –
an **13.000** burgenländische Unternehmen -
fachgruppenspezifisch und allgemein
- 400** Presseaussendungen
- 70** Pressekonferenzen und -termine
- 10** Ausgaben „Burgenlands Wirtschaft“ –
an **16.000** burgenländische Unternehmen
2 Sonderausgaben „Schau aufs Burgenland“
an je **130.000** Haushalte

DR. HARALD SCHERMANN
DIREKTOR-STELLVERTRETER

ZUSÄTZLICHE LEHRSTELLEN



4,26 Millionen Euro €
LEHRLINGSFÖRDERUNG

Ingenieur-
ZERTIFIZIERUNG
86 qualifiziert

2.579
LEHRLINGE



4.232
POSITIVE
FÖRDERFÄLLE



FESTSTELLUNGS-
VERFAHREN
85



1.221
LEHRABSCHLUSSPRÜFUNGEN



401
MEISTER-
PRÜFUNGEN



262
BEFÄHIGUNGS-
PRÜFUNGEN



183
UNTERNEHMER-
PRÜFUNGEN



ABSOLVENTEN
LEHRE
MIT MATURA
129

272
POTENZIALANALYSEN
272

TALENTE-CHECKS
2.438

52 NEUE
LEHRBETRIEBE

790
LEHRBETRIEBE

JAHRESKAMPAGNE

WIRTSCHAFT GEMEINSAM

Allzu oft werden Unternehmerinnen und Unternehmer in der medialen Berichterstattung als jene dargestellt, die zum Nachteil von Arbeitnehmern und ganzer Regionen nur auf den eigenen Vorteil schauen. Wir wissen aus der täglichen Praxis, dass das in unseren burgenländischen Betrieben nicht der Fall ist. Mit unserer Kampagne „WIRTSCHAFT GEMEINSAM“ wollen wir dieses Bild wieder zurechtrücken.

Unternehmer übernehmen ein großes Maß an Verantwortung. Nur durch viele Betriebe in unserem Land ist es möglich Traditionen auch weiterhin zu bewahren. Häufig liegt es an uns, neue Ideen vorzubringen und neue Wege zu gehen. Sehr oft sind wir es, die einen Schritt weiterdenken und große Ideen tatsächlich zur Umsetzung bringen. Auch im dritten Schwerpunkt unserer Kampagne holen wir dazu wieder Geschichten von Unternehmerinnen und Unternehmern vor den Vorhang. Die Wirtschaftskammer Burgenland unterstützt diese - Seite an Seite - als moderner Dienstleister. Sie ist erster Ansprechpartner für Information und Beratung, ist Initiator, Vermittler und Partner bei regionalen, nationalen und globalen Förderungsaktivitäten zu Gunsten der regionalen Wirtschaft.

Ziel ist es nicht nur, die Interessen der Wirtschaft zu vertreten, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wirtschaftskammer Burgenland sind mit vollem Einsatz vor Ort, um unseren Unternehmerinnen und Unternehmern zur Seite zu stehen.



PHASE 1:

„WIR“ (Unternehmer) mit unseren Mitarbeitern von Mai bis August 2019

- Traditionen bewahren – Michael Strudler aus Podersdorf (Fahrradprofi Strudler)
- Neue Wege gehen – Jochen Lackner aus Güssing (Hotel „Der Freiraum“)
- Große Ideen umsetzen – Sebastian Siess aus Oggau (Weingut Mad)
- Verantwortung tragen – Bettina Pauschenwein aus Wiesen (Pauschenwein Creatives Wohnen)



PHASE 2:

„GEMEINSAM“ mit unseren Kunden von September bis Dezember 2019

- Traditionen bewahren – Jürgen Ferstl aus Burgau (Sägewerk Ferstl Holz)
- Neue Wege gehen – Lukas Unger und Philipp Knopf aus Siegendorf (Skyability)
- Große Ideen umsetzen – Werner Zechmeister aus Mönchhof (Kirschner & Zechmeister GmbH)
- Verantwortung tragen – Ladislav Szabo aus Oberwart (Mr Clean Textilreinigung)



PHASE 3:

„SEITE AN SEITE“ mit der Wirtschaftskammer von Jänner bis Mitte Februar 2020

- Traditionen bewahren – Michael Strobl (Cafe Restaurant Grenadier)
- Neue Wege gehen – Christiane Holly & Rafael Supper (Eurospar Siegendorf)
- Große Ideen umsetzen – Bernhard Pulferer & Ernst Mayrhofer (Melecs EWS)
- Verantwortung tragen – Ursula Bornemann (Unternehmensberaterin)



SPARTE GEWERBE UND HANDWERK

Telefon: +43 5 90 907 3111 | Internet: wko.at/bgld/gewerbe

- Wir unterstützen unsere Mitglieder mit branchenspezifischen Initiativen, um fit für die Herausforderungen des unternehmerischen Alltags zu sein.
- Wir setzen mit unserem Veranstaltungsangebot Impulse im Sinne unserer Mitgliedsbetriebe.
- Unsere Kommunikationsarbeit ist unter dem Einsatz neuer Medien fokussiert, informativ und zielgerichtet.
- Wir bringen uns im Interesse der burgenländischen Gewerbe- und Handwerksbetriebe regional und überregional in verschiedensten Gremien und bei Entscheidungsträgern ein.
- Wir setzen durch unsere Aktivitäten Maßnahmen zur Stärkung der regionalen Wirtschaft.
- Wir schauen auf eine fundierte Aus- und Weiterbildung unserer zukünftigen Facharbeiter.



ING. DI (FH) GERHARD KÖPPEL

SPARTENOBMANN

22.076 UNSELBSTÄNDIG
BESCHÄFTIGTE

11.190 AKTIVE
UNTERNEHMEN

1.218 LEHRLINGE

532 LEHRBETRIEBE

SPARTE INDUSTRIE

Telefon: +43 5 90 907 3211 | Internet: wko.at/bgld/industrie

- Wir fördern das Image der Industrielehre in der burgenländischen Industrie mit der Veranstaltung der Lehrlingsgala „Young Stars of Industry“ und erreichten 2019 im Rahmen einer Social Media Kampagne rd. 100.000 Jugendliche über Facebook und YouTube mit einem Imagefilm über die burgenländische Industrielehre.
- Wir haben gezielt die Vernetzung von Unternehmen forciert und setzen Impulse im Bereich Digitalisierung und Innovation im Rahmen von Branchenclustern.
- Im Rahmen der Industrieakademie Wien/NÖ/Burgenland bieten wir Veranstaltungen zu aktuellen und zukunftsweisenden Themen zur ständigen Management- und Mitarbeiterweiterbildung.
- Wir unterstützen karitative Projekte und Initiativen im Lehrlingsbereich mit dem Dr.-Werner-Frantsits-Unterstützungsfonds.
- Wir setzen uns im Rahmen der Interessensvertretung für unsere Mitglieder in Gesetzgebungsprozessen ein, wie z.B. zum Thema Landschaftsschutzabgabe sowie im Rahmen eines Projekts und Studie zur Vereinfachung und Beschleunigung von Genehmigungsverfahren
- Wir treten auch künftig für notwendige und spürbare Entlastungen der Betriebe sowie die konsequente Umsetzung geplanter Reformen ein.



KOMMERZIALRAT ANTON DALLOS

SPARTENOBMANN

9.163 UNSELBSTÄNDIG
BESCHÄFTIGTE

157 AKTIVE
UNTERNEHMEN

246 LEHRLINGE

45 LEHRBETRIEBE

SPARTE HANDEL

Telefon: +43 5 90 907 3313 | Internet: wko.at/bgld/handel

- Wissen und Netzwerke – Neben dem größten Branchentreffen im burgenländischen Handel – dem Pannonischen Handelstag – wurde den heimischen Händlerinnen und Händlern ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm geboten. Neben der Kundenbeziehungs-Expertin Maria-Theresa Schinnerl beim Handelstag referierten unter anderem der ehemalige Spitzensportler Felix Gottwald und der Verkaufsexperte Andreas Nussbaumer bei Fachgruppen-Veranstaltungen.
- Vor Ort – Die Funktionärinnen und Funktionäre der Sparte Handel besuchen laufend aktiv neue Mitgliedsbetriebe und knüpften auch im Rahmen der Offensive „WK on Tour“ zahlreiche Kontakte mit den heimischen Handelsbetrieben. So wurden im abgelaufenen Jahr mehr als 320 Handelsbetriebe persönlich besucht.
- Stärkung von Ortskernen und Stadtzentren – Wir setzen uns für aktives Standortmarketing in unseren burgenländischen Zentren ein. Im Rahmen der Offensive wurde ein Workshop mit dem Verein „Stadtmarketing Austria“ angeboten und Informationen an alle burgenländischen Gemeinden verschickt. Die Anstrengungen werden im Jahr 2020 mit weiteren Maßnahmen intensiviert.
- Daten und Fakten – Im Jahr 2019 wurde interessantes Zahlenmaterial rund um den burgenländischen Handel erhoben. So wurden eine Kaufkraftanalyse, eine Digitalisierungsbefragung und Erhebungen zur Beschäftigung im Handel, zu Onlineshopping und weiteren Themenfeldern durchgeführt.
- Aus- und Weiterbildung für den Handel – Unter bgld.wifi.at/handel finden Handelsbetriebe ein spezielles Kursangebot für Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Branche. Die Fachgruppen der Sparte Handel fördern diese Weiterbildungsmaßnahmen auch finanziell.
- Handelslehre als Erfolgsmodell - Der burgenländische Lehrlingswettbewerb im Einzelhandel wurde erstmals unter dem Titel „Junior Sales Champion Burgenland“ im Festsaal der Wirtschaftskammer Burgenland vor großem Publikum abgehalten. Durch eine Werbekampagne, die Teilnahme an der Bildungsmesse „BiBi“ und Schulbesuche wurden die Berufsbilder im Handel aktiv unter Jugendlichen beworben.



KOMMERZIALRÄTIN ANDREA GOTTWEIS, MSc

SPARTENOBFRAU

16.130 UNSELBSTÄNDIG
BESCHÄFTIGTE

5.479 AKTIVE
UNTERNEHMEN

297 LEHRLINGE

81 LEHRBETRIEBE

SPARTE BANKEN UND VERSICHERUNG

Telefon: +43 5 90 907 3311 | Internet: wko.at/bgld/banken

- FiRi - Finanz- und Risikomanagement: Mit dem einzigartigen Ausbildungsschwerpunkt FiRi an burgenländischen Handelsakademien bietet die Sparte Bank und Versicherung Schülern eine wertvolle Zusatzqualifikation für den Arbeitsmarkt.
- Die Sparte Bank und Versicherung hat mit der Veranstaltung „Digital ist keine Wahl“ zum Thema Digitalisierung informiert und sensibilisiert.
- Lehrlinge: Mit Informations- und Imagekampagnen präsentieren wir die Banken- und Versicherungswirtschaft als attraktiven Arbeitgeber.
- RL-Vorschlag zu MwSt.-Betrug im E-Commerce/ Zahlungsdienstleister: Durch das Aufzeigen von Inkonsistenzen ist es der Sparte Bank und Versicherung gelungen, das vorgesehene Inkrafttreten auf 2024 zu verschieben. Die Sparte Bank und Versicherung der Wirtschaftskammer Burgenland hat diesbezüglich am 16. Mai 2019 einen Antrag im Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Burgenland eingebracht.
- Die Banken- und Versicherungswirtschaft befindet sich im Umbruch: Wir bleiben kompetente Ansprechpartner der burgenländischen Unternehmen.
- Finanzplatz Österreich – Strategiepapier „Highway to wealth“: Österreich muss im globalen Wettbewerb mit dynamischen Mitbewerbern an die Spitze gelangen. In diesem Wettbewerb kann nur bestehen, wer die besten Rahmenbedingungen bietet, damit investiert und damit Wohlstand geschaffen wird. Als Interessenvertretung aller österreichischen Banken, Versicherungen und Pensionskassen hat die Sparte Bank und Versicherung notwendige Rahmenbedingungen im „Highway to wealth“ zusammengefasst.



KOMMERZIALRAT MAG. HARALD BERGER

SPARTENOBMANN

2.387 UNSELBSTÄNDIG
BESCHÄFTIGTE

43 AKTIVE
UNTERNEHMEN

30 LEHRLINGE

9 LEHRBETRIEBE

SPARTE TRANSPORT UND VERKEHR

Telefon: +43 5 90 907 3520 | Internet: wko.at/bgld/verkehr

- 71 Volksschulklassen mit 1.300 Kindern machten beim Projekt „Lkw in der Schule“ mit.
- Wir unterstützen bei der Entwicklung und Umsetzung nachhaltiger regionaler Verkehrskonzepte, sogenannter „Mikro-ÖV-Verkehre“.
- 131 Gemeinden sind beim Projekt „Jugendtaxi“ dabei.
- Als Hilfestellung für Tankstellen zur Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen wurde eine Jugendschutzampel erstellt.
- Die Fachgruppe Taxi gab in einem regionalen Auswahlverfahren die Einfahrtlizenzen für Taxifahrzeuge beim Nova-Rock Festival aus.
- 101 Gemeinden sind beim Projekt „60plusTaxi“ dabei.
- Die Fachgruppe Taxi bietet gemeinsam mit dem WIFI einen eLearning Kurs für die Taxilenkerausbildung an.
- Wir haben 117 Taxilenkerprüfungen abgehalten.
- Gemeinsam mit der Landesregierung und der Verkehrspolizei wurde die Vorgangsweise von Kontrollen gegen die illegale Güterbeförderung festgelegt.
- Die Fachgruppe Taxi bietet eine kostenlose Taxi-App an, mit der Personen jeden Alters rasch und bequem ein Taxi in ihrer Nähe finden können.
- Für alle Unternehmen, die Krankentransporte durchführen, wurde ein Seminar zur richtigen Abrechnung von Krankentransporten veranstaltet.
- Nach dem Motto „beraten statt strafen“ gab es einen Workshop mit dem Arbeitsinspektorat.
- Wir konnten für unsere Unternehmen eine Erhöhung der Tarife im Kraftfahrlinienverkehr, in der Schülerbeförderung und im Patiententransport ausverhandeln.
- Durch die breit angelegte Werbe- und Imagekampagne „Lkw Friends on the road“ soll der Nutzen der Transportbranche und des Lkw aufgezeigt werden.



MARTIN HORVATH

SPARTENOBMANN

5.193 UNSELBSTÄNDIG
BESCHÄFTIGTE

915 AKTIVE
UNTERNEHMEN

5 LEHRLINGE

1 LEHRBETRIEBE

SPARTE TOURISMUS UND FREIZEITWIRTSCHAFT

Telefon: +43 5 90 907 3611 | Internet: wko.at/bgld/tourismus

- Gemeinsam mit Sozialministerium und Tourismusministerium wurde ein neues Zwei-Jahres-Modell der Saisonier-Verordnung auf den Weg gebracht. Eine wichtige Maßnahme angesichts des akuten Fachkräftemangels in unserer Branche.
- Durch unsere Mitgestaltung wurden die Förderrichtlinien im Tourismusbereich praxisnäher.
- Sieben Mitglieder der Fachgruppen Gastronomie und Hotellerie haben bei Betriebsanlageverfahren die anwaltliche Unterstützung (Kostenzuschuss bis zu € 3.000) in Anspruch genommen.
- KV Reisebüros: Erstmalige Neuerungen im Rahmenrecht, wie z.B. die Schaffung von Rahmenbedingungen für Call Center und mobile Reiseberater, die Erweiterung der Öffnungsmöglichkeiten am Samstagnachmittag sowie Änderungen bei der Abgeltung von Überstunden.
- KV Gastronomie & Hotellerie: Bundesweite Vereinheitlichung der Lohngruppe 5 auf € 1.540 und der Lohngruppe 4 auf € 1.600.
- Erstellung Rechtsgutachten „Haftung für Badbetreiber“ inklusive Haus- und Badeordnung.
- Organisation der austriaguides Fachtage in Eisenstadt, 5.-8.11.2019, mit 130 Teilnehmern.
- Tourist-Fit – Gründerberatung: Mit diesem Tool wurden sieben potentielle Neugründer umfangreich bei der Unternehmensgründung unterstützt.
- Drei Gastwirte-Tage mit Wirtinnen-Ehrung zum 20-jährigen und 30-jährigen Jubiläum.
- 23 Burgenländische Bäder nahmen an der Aktion „Schule im Bad“, eine Initiative der Fachgruppe der Gesundheitsbetriebe in der WK BGLD und dem burgenl. Landesschulrat, teil. Alle Schulen des Landes erhalten in der letzten Schulwoche vor den Sommerferien auf Einladung freien Eintritt.



KOMMERZIALRAT HELMUT TURY

SPARTENOBMANN

10.703 UNSELBSTÄNDIG
BESCHÄFTIGTE

2.460 AKTIVE
UNTERNEHMEN

173 LEHRLINGE

52 LEHRBETRIEBE

SPARTE INFORMATION UND CONSULTING

Telefon: +43 5 90 907 3710 | Internet: wko.at/bgld/ic

- Innovation: Wir unterstützen unsere Mitglieder dabei, Chancen und Potenziale zu erkennen und daraus Innovationen (Dienstleistungen, Geschäftsmodelle und Produkte) zu entwickeln. Am 20.05.2019 wurde der Workshop „Innovations-Management“ in der Wirtschaftskammer Burgenland durchgeführt.
- Digitalisierung: Die Sparte Information und Consulting startete bereits im November 2017 eine Digitalisierungsoffensive. Ende Jänner 2019 wurde die Digitalisierungsoffensive für burgenländische KMUs beschlossen. Im Rahmen dieses Projekts wurden auf Spartenebene die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung herausgearbeitet, um ein gezieltes Serviceangebot entwickeln zu können.
- Weiterbildung ist uns wichtig – deshalb haben die Fachgruppen in der Sparte Information und Consulting Förderprogramme für die Mitgliedsunternehmen beschlossen und Weiterbildungsangebote erarbeitet.
- ICircle: Das Innovationsformat „ICircle“ befasst sich mit Veränderungsdynamiken im Zuge der Digitalisierung und diskutiert mit Experten über neue, notwendig gewordene Rahmenbedingungen, legt den Finger auf den Puls der aktuellen

Herausforderungen und zeigt gleichzeitig in die richtige Richtung notwendiger politischer und regulatorischer Anpassungen. Das Thema 2019: Wieviel Digitalisierung braucht/verträgt das österreichische Schulsystem?

- Besuchsoffensive: Zusammen mit den Funktionären der Sparte Information und Consulting wurden über hundert Mitgliedsbetriebe der Sparte Information und Consulting in allen sieben Bezirken besucht. Bei den Gesprächen mit den Unternehmern vor Ort wurden die Serviceleistungen der Fachorganisationen und der Wirtschaftskammer Burgenland vorgestellt.
- Netzwerk- und Kooperationen: Durch Netzwerk- und Kooperationsinitiativen unterstützen wir unsere Mitgliedsbetriebe in ihrer täglichen Arbeit (Fachgruppentagungen, Forum IC, Business Breakfast, plannING Day, TrendIT, Roadshows, IT- und Beratertag etc.).



MAG. JOHANN LACKNER

SPARTENOBMANN

4.108 UNSELBSTÄNDIG
BESCHÄFTIGTE

2.637 AKTIVE
UNTERNEHMEN

29 LEHRLINGE

17 LEHRBETRIEBE



DR. HARALD SCHERMANN

WiFi INSTITUTSLEITER

1.291 VERSCHIEDENE
WEITERBILDUNGS-
ANGEBOTE

8.656 ZUFRIEDENE
TEILNEHMER

944 DURCHGEFÜHRTE BILDUNGS-
VERANSTALTUNGEN
IM KURSJAHR 2018/2019

9 GESCHÄFTSFELDER

WIRTSCHAFTSFÖRDERNDE QUALITÄTSSTEIGERUNG WiFi

Telefon: +43 5 90 907 5000 | Internet: bgld.wifi.at

- Interne Abläufe konnten aufgrund von Neustrukturierungsmaßnahmen, besonders im Bereich der Digitalisierung, zielgerichtet verbessert werden. Somit kann noch mehr als bisher auf die Bedürfnisse der Kunden eingegangen werden: Interessenten können sich mittels der Website über alle Aus- und Weiterbildungsangebote informieren und einfach über den eShop zu Veranstaltungen anmelden bzw. erhalten ohne Umschweife die Kontaktdaten der zuständigen WiFi-Ansprechpartner. Zudem wurden die Lehrsäle modernisiert und umfassendes neues Equipment angekauft.
- Zu den Kernkompetenzen des WiFi gehören die Weiterbildungen in den Bereichen der (Bilanz-) Buchhaltung und Personalverrechnung. Auch hier wurde an der Steigerung der schon vorhandenen hohen Marktpräsenz sowie der qualitativen Verbesserung dieser Lehrgänge gearbeitet: spezielle Seminare zu aktuellen Themen aus diesem Bereich, wie der burgenländische WiFi-Personalverrechnerkongress, wurden durchgeführt und der akademische Lehrgang MSc Bilanzbuchhaltung hat erfolgreich gestartet.
- Auch das Ziel des Bereichs Branchen und Technik wurde erreicht: eine Attraktivierung des Kursangebots. Bestehende Lehrveranstaltungen, wie der Vorbereitungskurs für die Baumeister Befähigungsprüfung, wurden von Grund auf neu konzipiert, neue Seminare (z.B. die Seminarreihe Import/Export) wurden entwickelt und die Mechatronik Lehrwerkstätte wurde mit zeitgemäßen Geräten ausgestattet.
- Viele burgenländische Betriebe nahmen den Unternehmensservice des WiFi in Anspruch: Als Bildungsinstitut der Wirtschaft greifen diese auf das Angebot zurück, sich zielführende Aus- und Weiterbildungsangebote, speziell für die Ansprüche der eigenen Firma, konzipieren zu lassen.
- Besonders erfreulich ist, dass die neugegründete WiFi-Lehrlingsakademie ein voller Erfolg ist: sie fand fünfmal mit über 50 Teilnehmern statt. Positive Rückmeldungen der teilnehmenden Lehrlinge und Lehrbetriebe zeigen, dass dieses Konzept der Kompetenzförderung und -steigerung effektive Auswirkungen hat.



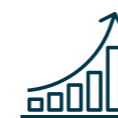
BESUCHSOFFENSIVE

Im September und Oktober 2019 besuchten Funktionäre und Mitarbeiter der Wirtschaftskammer im Rahmen unserer Besuchsoffensive mehr als 1.000 Betriebe - quer durch alle Branchen und Bezirke im Burgenland.

Bei den Gesprächen mit den Unternehmerinnen und den Unternehmern vor Ort sorgten Themen wie Bürokratie, zu hohe Steuerlast, Mangel an Fachkräften und Lehrlingen für Gesprächsstoff.

Und genau dafür setzen wir uns österreichweit ein!

ANLIEGEN DURCHSETZEN #SCHAFFENWIR



**INVESTITIONEN
STÄRKEN**

Internationalisierung weiter unterstützen

Die Internationalisierungsoffensive „go-international“ wurde auf Initiative der WKÖ fortgesetzt. Insgesamt stehen dafür 25,6 Millionen Euro zur Verfügung.

Mehr internationale Chancen

Die WKÖ setzte sich erfolgreich für das CETA-Abkommen mit Kanada ein. Schon im ersten Jahr konnte ein Exportwachstum von beeindruckenden 7,5 % erzielt werden.



**BÜROKRATIE
ABBAUEN**

Große Entlastung für kleine Unternehmen

Die Kleinunternehmergrenze wurde auf 35.000 Euro erhöht. Bis zu diesem Jahresumsatz können die Betriebe pauschal 45 % des Umsatzes als Betriebsausgaben geltend machen. Für reine Dienstleistungsunternehmen gilt ein Satz von 20 %. Zudem können Sozialversicherungs-Beiträge abgezogen werden.

Flexible Arbeitszeiten

Das neue Arbeitszeitgesetz erweitert seit September 2018 die höchstzulässige Arbeitszeit generell auf 12 Stunden täglich und 60 Stunden wöchentlich. Bei Gleitzeit kann die Normalarbeitszeit auf 12 Stunden ausgedehnt werden. Zudem gibt es mehr Möglichkeiten zur Beschäftigung an Sonn- und Feiertagen.



**FACHKRÄFTEBEDARF
SICHERN**

Mehr Fachkräfte

Die von der WKÖ durchgesetzten Maßnahmen - Ganzjahreskontingent für Saisoniers und regionale Mangelberufslisten - zeigen bereits positive Wirkung.

Mehr MINT-Fachkräfte

Die WKÖ hat 3.000 neue, vom Bund finanzierte Ausbildungsplätze im MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) an Berufsbildenden Höheren Schulen bzw. Hochschulen. durchgesetzt.



**INNOVATION
FÖRDERN**

Noch bessere Forschungsförderung

Die Forschungsprämie wurde auf Initiative der WKÖ von 12 % auf 14 % erhöht. Die Betriebe profitieren direkt von diesem wichtigen Standortargument.

Standort fit für die Zukunft machen

Im Regierungsprogramm wurde auf Drängen der WKÖ die Erarbeitung einer ambitionierten FTI-Strategie, die Etablierung eines jährlichen FTI-Gipfels und die verstärkte Förderung der Entwicklung und Anwendung von Künstlicher Intelligenz verankert.



**STEUERN
SENKEN**

Weniger Einkommenssteuer, Aus für Gesellschaftsteuer

Die von der WKÖ forcierte Tarifreform 2015 war ein wichtiger erster Schritt in Richtung Entlastung. Und die den Aufbau von Eigenkapital belastende Gesellschaftsteuer wurde 2016 endgültig abgeschafft.

Entlastung durch höhere Sofortabschreibung

In der ersten Etappe der Steuerreform konnte die WKÖ erreichen, dass die Grenze für geringwertige Wirtschaftsgüter von 400 Euro auf 800 Euro verdoppelt wurde.



**BILDUNG
VERBESSERN**

Mehr Digital-Know-how in der Lehre

Die WKÖ hat insgesamt 51 Lehrberufe modernisiert und neue Lehrberufe, wie z. B. Applikationsentwicklung/Coding, E-Commercekaufmann/-frau, Eventkaufmann/-frau geschaffen. Davon profitieren 35.000 Lehrlinge und 30.000 Lehrbetriebe.

Mehr digitale Fitness für KMU

Das erfolgreiche Programm KMU DIGITAL wird bis Ende März 2020 fortgesetzt. Auf Initiative der WKÖ fördert KMU DIGITAL jetzt auch Umsetzungsmaßnahmen.

JUNGE WIRTSCHAFT



Telefon: +43 5 90 907 4113 | Internet: jungewirtschaft@wkbgl.at

■ #MochWeida

Insgesamt vier Veranstaltungen wurden im Rahmen unseres Jahresschwerpunkts #MochWeida – Betriebsübernahme mit mehr als 250 Personen organisiert. Jungunternehmer präsentierten den Prozess der Firmenübernahme, danach war der Netzwerkcharakter im Vordergrund. Kleinere Treffen wie JW-Morning, JW-Afterwork oder JW-Cafe wurden von den Bezirksvorsitzenden organisiert. In den Bezirken wurden darüber hinaus überregionale Veranstaltungen, wie Klettern, Bogenschießen, Kartfahren (sportliche Aktivitäten), ein Facebookseminar (Fachseminar) und das Wein trifft auf Kulinarik organisiert.

■ #aufeinenkaffeemitderjw

Mit dem Start der Initiative #aufeinenkaffeemitderjw wurde die größte Besuchstour der Jungen Wirtschaft im Herbst 2019 gestartet, um die Mitgliederbindung und die Anliegen der JW-Mitglieder für die Arbeit als Interessenvertretung zu sammeln. Die Kampagne läuft bis Juni 2020.

■ Sommercocktail

Die größte Veranstaltung im Jahr 2019 war der Sommercocktail der Jungen Wirtschaft im Katamaran Rust am Neusiedler See. Mehr als 170 Personen genossen den Event mit Chartstürmer James Cottrill und Weltrekordtaucher Christian Redl mit Schifffahrt am See.

■ JW-Team Time

Für die Spitzenfunktionär/innen der Jungen Wirtschaft wurden zwei JW-Team Time's organisiert. In Lutzmannsburg und in Stegersbach wurde gemeinsam an der Strategie und an der Zielrichtung für das Jahr 2020 gearbeitet. Jeweils zwölf Funktionär/innen waren an den beiden Klausuren beteiligt.



ING. BETTINA PAUSCHENWEIN, MSc

LANDESVORSITZENDE
JUNGE WIRTSCHAFT BURGENLAND



LAbg. MELANIE ECKHARDT, MSc

LANDESVORSITZENDE VON
FRAU IN DER WIRTSCHAFT BURGENLAND

FRAU IN DER WIRTSCHAFT



Telefon: +43 5 90 907 2623 | Internet: wko.at/bgld/fidw

■ Unternehmerinnen vor den Vorhang!

Mit Leidenschaft Funktionärin!

Bei vielen Netzwerkveranstaltungen konnten über 500 Unternehmerinnen und Funktionärinnen begrüßt werden. Der große Nutzen dieser Events ist die Pflege der persönlichen Kontakte und der stetiger Ausbau des Netzwerks „Frau in der Wirtschaft“.

Wir begeistern engagierte Unternehmerinnen für die Mitarbeit in ihrer Interessensvertretung.

■ Entrepreneurship

Um mehr jungen Menschen Mut zu machen, unternehmerische Träume zu realisieren, besuchen bei der von „Frau in der Wirtschaft“ initiierten Aktion „Unternehmerin macht Schule“ inspirierende Unternehmerinnen Schüler. Dies ist gleichzeitig die Gelegenheit, sich bewusst mit dem Thema „Weibliche Unternehmerinnen“ auseinanderzusetzen. So besuchte etwa Sigrid Landauer-Knotek, sie ist Obfrau des Gremiums Handel mit Mode und Freizeitartikel, die Akademie der Wirtschaft in Neusiedl am See.

■ Betriebshilfe für Unternehmer

Damit Kleinbetriebe mit wenigen oder keinen Mitarbeitern trotz Krankheit, Unfall oder Mutterschutz ihren Betrieb weiterführen können, bietet die Wirtschaftskammer Burgenland mit der Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen, Landesstelle Eisenstadt, die „Betriebshilfe“ an. 2019 wurden 37 Betriebshilfefälle abgewickelt.

WIR SIND IHR WIRTSCHAFTSPARTNER IN ALLEN REGIONEN

Persönlich und in Ihrer Nähe! So erreichen Sie uns.

- Regionalstelle **Neusiedl am See**
Obere Hauptstraße 24
Telefon: +43 5 90 907 2620
E-Mail: neusiedl@wkgbld.at
- WIFI Neusiedl am See
Technologiezentrum
Ludwig-Boltzmann-Gasse 2
7100 Neusiedl am See



Robert Frank
Regionalstellenobmann

- Regionalstelle und WIFI **Eisenstadt**
Robert-Graf-Platz 1
7000 Eisenstadt
Telefon: +43 5 90 907 2610
E-Mail: eisenstadt@wkgbld.at

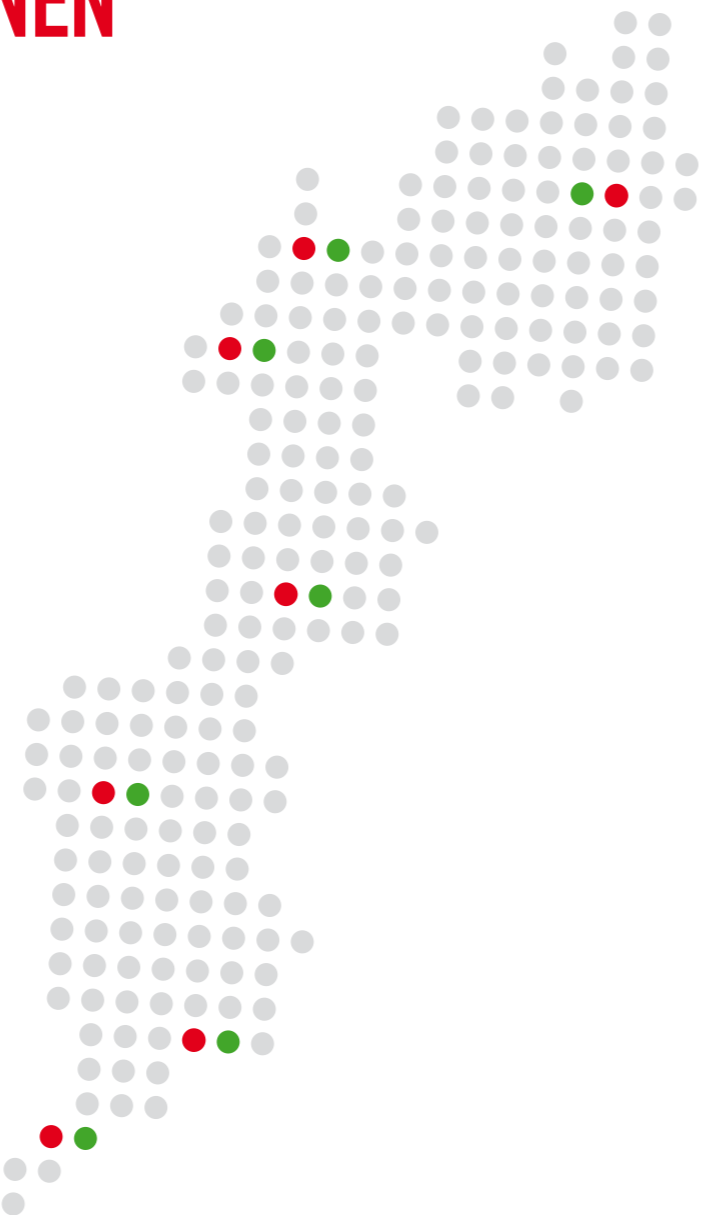


Franz Nechansky
Regionalstellenobmann

- Regionalstelle und WIFI **Mattersburg**
Gustav-Degen-Gasse 10 Top 1/4
7210 Mattersburg
Telefon: +43 5 90 907 2630
E-Mail: mattersburg@wkgbld.at



KommR Ing. Alfred Bieberle
Regionalstellenobmann



- Regionalstelle und WIFI **Oberpullendorf**
Spitalstraße 6
7350 Oberpullendorf
Telefon: +43 5 90 907 2640
E-Mail: oberpullendorf@wkgbld.at



Stefan Kneisz
Regionalstellenobmann

- Regionalstelle und WIFI **Oberwart**
Raimundgasse 36
7400 Oberwart
Telefon: +43 5 90 907 2650
E-Mail: oberwart@wkgbld.at



DI Gerald Guttmann
Regionalstellenobmann

- Regionalstelle und WIFI **Güssing**
Europastraße 1
7540 Güssing
Telefon: +43 5 90 907 2660
E-Mail: guessing@wkgbld.at



KommR Wolfgang Ivancsics
Regionalstellenobmann

- Regionalstelle und WIFI **Jennersdorf**
Raxer Straße 13
8380 Jennersdorf
Telefon: +43 5 90 907 2670
E-Mail: jennersdorf@wkgbld.at



Josef Kropf
Regionalstellenobmann

SIE FINDEN UNS AUCH AUF

- Facebook
- Instagram
- Twitter

WEITERE INFORMATIONEN

- wko.at
- news.wko.at
- bgld.wifi.at

Wirtschaftskammer
und WIFI. Auch vor
Ort immer für Sie da!

**Wir schauen auf die Wirtschaft -
als Partner für Menschen, die etwas bewegen.**

„Wirtschaftskammer als Wirtschaftspartner - das ist unser Motto. Wir wollen unseren Mitgliedsbetrieben als Partner zur Seite stehen und unsere Dienstleistungen und Services dementsprechend anpassen und ausbauen. Die Wirtschaftskammer als starker Partner, auf den sich Burgenlands Betriebe verlassen können.“

**Wir handeln mit Verständnis und
Anerkennung, fair, uneigennützig
und solidarisch.**

„Ein gemeinschaftliches Arbeiten und Handeln auf Augenhöhe, mit klaren Vorgaben und einer gemeinsamen Vision. Als modernes Dienstleistungsunternehmen agieren wir gemeinsam als Einheit gegenüber Land und Sozialpartnern, im Sinne unserer Mitgliedsbetriebe.“

CHARTA
der Wirtschaftskammer Burgenland**Wir arbeiten so, dass wir täglich
ein Danke erhalten.**

„Tagtäglich widmen wir unsere Arbeitszeit den Interessen der burgenländischen Unternehmerinnen und Unternehmer. Und immer wieder bekommen wir für unsere Arbeit und unseren Einsatz ein „Danke“ ausgesprochen. Das zufriedene Mitglied ist unser höchstes Ziel.“

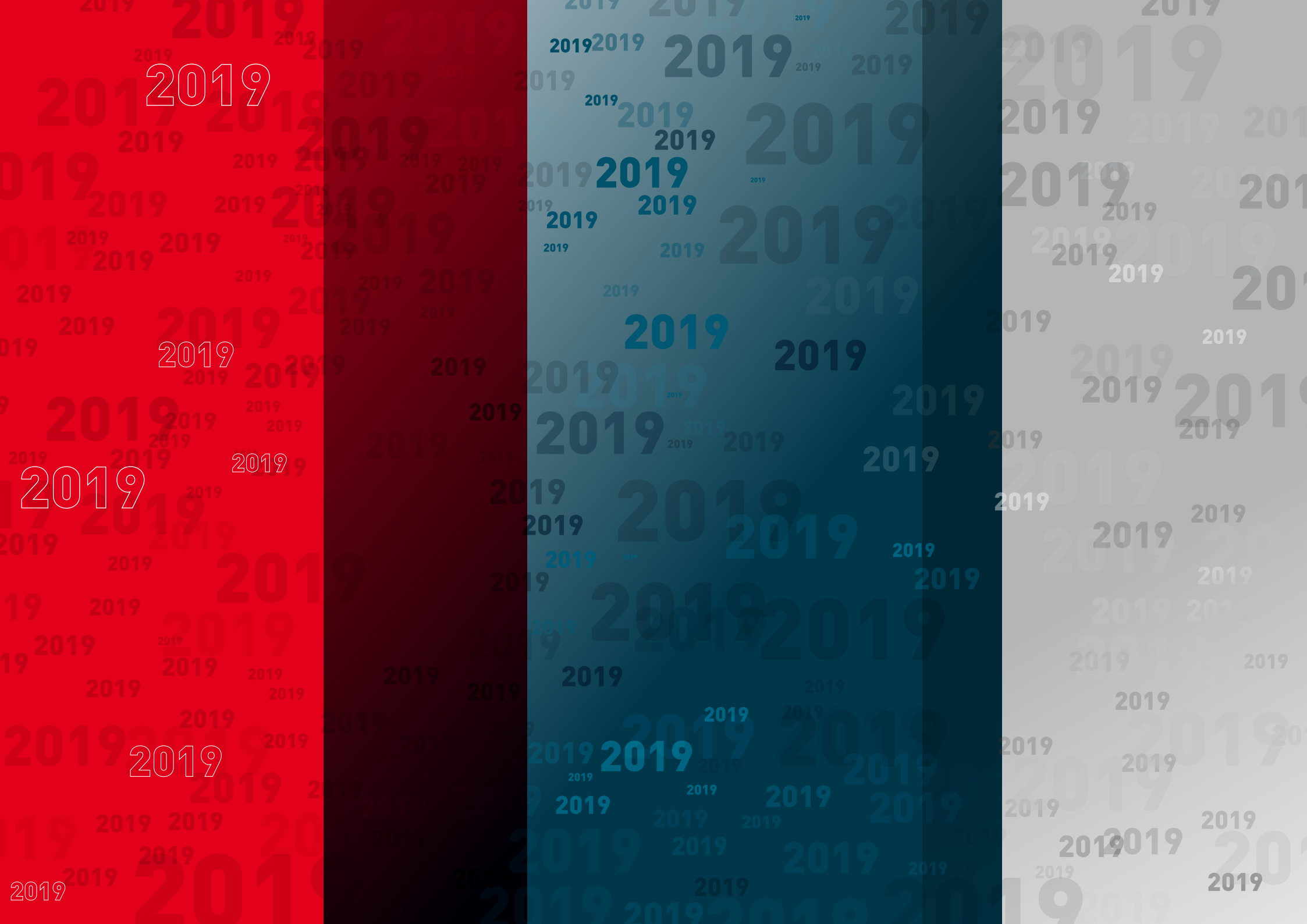
**Wir lösen Probleme und schaffen
Vereinfachungen. Wir denken voraus
und setzen Impulse.**

„Für uns als Wirtschaftskammer ist es wichtig, dass wir den Unternehmen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Die Problemlösung im Sinne des Mitglieds steht dabei im Vordergrund. An uns selbst haben wir den Anspruch, noch besser zu werden, vorzudenken und wirtschaftlich notwendige Impulse zu setzen.“

HINWEIS: Sämtliche Formulierungen gelten völlig gleichrangig für Personen beiderlei Geschlechts.

IMPRESSUM - für den Inhalt verantwortlich:
Wirtschaftskammer Burgenland, Abteilung Kommunikation, Robert-Graf-Platz 1, 7000 Eisenstadt

FOTOS: WKB, Emmerich Mädl, Roland Schuller, Jens Krauss, Erwin Muik, Ronald Fenk | b52



2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019

2019